

Puraglobe investiert hohe zweistellige Millionensumme

KREISLAUFWIRTSCHAFT. Weltweit größter Standort für Altölaufbereitung im Chemiepark Zeitz.



VON HOLGER LINKE

TRÖGLITZ. Die Puraglobe Deutschland GmbH betreibt im Chemiepark Zeitz bereits mehrere Re-Raffinationsanlagen. Puraglobe ist weltweit der einzige Hersteller von API Basisölen der Gruppen III & III+ basierend auf Altöl. Wegen der hohen Qualität und dem reduzierten CO₂-Fussabdruck gibt es am Markt eine hohe Nachfrage nach diesen Basisölen. Deshalb investierte der Kunde einen sehr hohen zweistelligen Millionenbetrag in den Bau einer neuen Anlage, der dritten HyLube-Anlage. Diese wurde Anfang 2024 fertiggestellt und hat zwischenzeitlich ihren bestimmungsgemäßen Betrieb aufgenommen. Damit ist der Standort der größte seiner Art weltweit.



Neue Herausforderungen bei HyLube3

Die erfolgreiche Zusammenarbeit beider Unternehmen wurde 2021 fortgesetzt, als EDL nach vorbereitenden Arbeiten im Rahmen eines Early-Work-Programms, den Zuschlag für das Detail Engineering sowie die Fachbauleitung der Gewerke für die HyLube3-Anlage erhielt.

Im Vergleich zu den vorangegangenen Projekten ergaben sich diesmal für alle am Projekt Betei-

ligten neue Schwerpunkte:

Erster Schwerpunkt war die Abwicklungsstruktur: Nicht mehr EPC, sondern EPCm.

Zweiter Schwerpunkt: Wesentlich eingeschränkte Platzverhältnisse für die Montage. Daher mussten die Detailplanung sowie die Montageablaufplanung unter Berücksichtigung der limitierten Vormontagemöglichkeiten und die Lieferung der Ausrüstungen zu den notwendigen Montageterminen erfolgen. Beispiel 47 m-Fraktionierkolonne: Die Kolonne wurde bei der HyLube2-Anlage liegend komplettiert und dann eingehoben. Im HyLube3-Projekt wurde sie nun direkt auf-

gestellt, eingerüstet und sukzessive mit Stahlbauhütten, Rohrleitungen etc. komplettiert.

Dritter Schwerpunkt: Durch die Änderung der politischen Lage im Februar 2022 ergaben sich besondere Probleme.

In diesem Projekt betraf dies speziell das Thema Materialbeschaffung bei den Ausrüstungsherstellern.

All diese Herausforderungen wurden von allen Beteiligten mit positiver Einstellung angenommen und Lösungen und Entscheidungen gemeinsam gefunden. Damit wurde trotz notwendiger Anpassungen im Montageablauf die Anlage zum vorgesehenen Termin mechanisch fertig gestellt und erfolgreich

i

ALTÖLAUFBEREITUNG BEI PURAGLOBE

Bei Puraglobe wird gebrauchtes Motoröl aufbereitet. Dazu wird es in einem komplizierten Verfahren unter hohem Druck und hohen Temperaturen unter anderem durch 16 Katalysatoren geführt. In diesem mehrstufigen Prozess werden alle Verunreinigungen aus dem Öl entfernt. Somit kann Altöl immer wieder neu aufbereitet werden – und das ohne Qualitätsverlust. Laut Puraglobe können mit diesem Verfahren etwa 180.000 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart werden.

in Betrieb genommen.

Dies gelang u.a. auch dadurch, dass im Wesentlichen bekannte und zum Teil bereits bei vorhergehenden Projekten beteiligte Lieferanten und Montagefirmen beauftragt wurden, die mit ihren Erfahrungen zum positiven Gelingen dieses Projektes beitragen konnten. ■

Holger Linke
Projektleiter EDL

